

Hygienekonzept der SG Hamburg-Nord für die Sporthalle Tegelsberg 2 (alt), 22399 Hamburg

Übergeordnete Regelungen

1. Abstandsregel und Maskenpflicht

In der Halle besteht Maskenpflicht und es ist in der Halle stets ein Mindestabstand von 1,5m von jedem einzuhalten.

Für alle am Spiel unmittelbar beteiligten Spielerinnen und Spieler, die Mannschafts-Offiziellen und die Schiedsrichter gilt: Diese dürfen nach Erreichen der Auswechselbank oder des Kampfrichtertisches ihre Masken dort ablegen und dann auch im unmittelbaren Spielgeschehen ohne Abstand agieren. Abklatschen, andere Begrüßungen oder Verabschiedungen und alle nicht durch das Spielgeschehen bedingte Unterschreitungen der Abstandsregeln sind untersagt.

Beim Verlassen der Auswechselbank in der Halbzeitpause und nach Spielende gilt auch für die am Spiel unmittelbar Beteiligten wieder die Maskenpflicht und die 1,5m-Abstandsregel.

Den Mannschaften werden mindestens zwei Bänke als Auswechselbänke zur Verfügung gestellt.

Die Umkleidekabinen dürfen unter Einhaltung der Abstandsregeln genutzt werden. Die Duschräume dürfen nur von maximal 4 Sportler*innen zur gleichen Zeit genutzt werden.

Zuschauer dürfen ihre Masken nur an dem ihnen zugewiesenen Sitzplatz ablegen, nachdem sie diesen Platz erreicht haben.

Sobald sie diesen Platz verlassen wollen, ist die Maske wieder aufzusetzen und bis zum Verlassen der Halle ohne Unterbrechung zu tragen.

Zuschauer dürfen mit maximal 10 Personen aus zehn verschiedenen Haushalten zusammensitzen.

2. Grundsätzliche Hygieneregeln

Die grundsätzlichen Hygieneregeln wie regelmäßiges Händewaschen, Husten- und Niesetikette sind in der geschlossenen Halle von besonderer

Bedeutung. Spender mit Flüssigseife sind an allen Handwaschbecken vorhanden.

3. Reduzierung von Kontakten

Jegliche Kontakte sind sowohl in der Halle als auch davor auf ein Minimum zu beschränken.

4. Ein und Ausgang

Die Heimmannschaften betreten die Halle durch den Zugang zwischen den Umkleieräumen an der Stirnseite der Sporthalle, welcher in der Nähe des Parkplatzes und der neuen Halle liegt.

Die Gastmannschaften betreten die Halle durch den Eingang zwischen den Umkleieräumen, welcher auf der gegenüberliegenden Stirnseite der Halle liegt. Vom Parkplatz aus gesehen müssen die Gastmannschaften also 1x um die Halle laufen.

Die Zuschauer betreten bei **Spiele mit maximal 20 Zuschauern** die Halle über den Seiteneingang der Halle, der vom Parkplatz aus gesehen am Anfang der Halle liegt. Auf der Empore ist für diesen Fall ein Einbahnstraßensystem eingerichtet, so dass Zuschauer, die sich dort entgegenkommen, einen Abstand von über 1,5m einhalten können.

Bei Spielen mit mehr als 20 Zuschauern betreten Zuschauer die Halle durch den Haupteingang, welcher sich auf der dem Parkplatz gegenüberliegenden Seite der Halle befindet. In diesem Fall darf die Empore nur in Richtung Seitenausgang begangen werden. Auch beim Gang zu den Gäste-WCs der Halle beim Haupteingang muss deshalb zunächst die Halle über den Seitenausgang verlassen und über den Haupteingang wieder betreten werden.

In der Halle sind maximal 100 Zuschauer zugelassen.

5. Dokumentation

Bei den Heimspielen der SG Hamburg-Nord werden ausnahmslos alle Personen dokumentiert, welche die Halle während eines Spiels betreten. Diese Dokumentation wird nur zur infektionsschutzrechtlichen Kontaktnachverfolgung genutzt und enthält folgende Angaben:

Vor- und Familienname
Funktion
Telefonnummer
Anschrift
Anwesenheitszeit
E-Mail Adresse
Bei Zuschauern zusätzlich die Platznummer

Die Dokumentationen werden vier Wochen – vor der Einsichtnahme durch Dritte geschützt – aufbewahrt und danach vernichtet. Die Dokumentationen werden nur bei Bedarf dem zuständigen Gesundheitsamt ausgehändigt.

6. Desinfektion

Für die Umkleieräume der Mannschaften und der Schiedsrichter sowie für den Kampfrichtertisch werden Desinfektionssprays zur Verfügung gestellt.

Die Mannschaften der SG sind dafür verantwortlich, dass die häufig berührten Flächen wie Kampfrichtertisch, Laptop, Auswechselbänke sowie die Sanitäreinrichtungen mindestens vor jedem Spiel desinfiziert werden.

7. Haftung für Bußgelder

Bei Verstößen gegen diese Regeln können Zuschauer und Spieler der Halle verwiesen werden. Behördlich verhängte Bußgelder haben die Verursacher - Mannschaften und Zuschauer - selbst zu tragen.

Verantwortliche der SG Hamburg-Nord für alle Fragen zur Hygiene sowie allen anderen Fragen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus:

Dr. Franziska Lipka T: 0170 865 29 17 dr.lipka@live.de

R. Bartholatus T: 0177 419 62 68 r.bartholatus@hotmail.com